



### Das Treffen vom Mai 2014

Das erste Modell des Maitreffens ist eine A-26 B Invader aus dem Hause Revell in 1:72. Der Formenursprung stammt aus dem Hause Italerie. Gebaut wurde die Invader von Andreas Weyrich und stellt eine Maschine aus 1951 dar, die in Korea eingesetzt wurde. Das Modell ist nicht besonders gut zu bauen. Viel Spachtelmasse musste eingesetzt werden. Weiterhin hat Andreas die Bausatzmotoren durch Motoren von Quickboost. Lackiert hat Andreas das Modell mit verschiedenen Schwarztönen um die Eintönigkeit einer schwarzen Lackierung zu brechen. Anschließend wurde der Lack mit Future versiegelt und für die Decals vorbereitet. Trotz der Versiegelung mit Future, silbern die Decals, was nicht mehr zu korrigieren war. Für das Washing nutzte Andreas verschiedene Grautöne.



Das zweite Modell stammt von Jörg Voltz. Bei dem Modell handelt es sich um den Höhenjäger Ta-152 H1 in 1:48. Der Bausatz stammt aus dem Jahre 1989 und ist aus dem Hause Trimaster. Später wurde das Modell von Dragon sowie von Italerie vertrieben. Das Modell von Jörg stammt aus dem Jahr 1993 und wurde zu diesem Zeitpunkt von Dragon vertrieben. Aus dem gleichen Jahr stammen auch die Decals, welche verwendet wurden. Die Qualität des Modells, ist trotz des Alters sehr gut. Somit entfiel das Spachteln und Schleifen. Lackiert wurde das Modell mit Farben von X-tra Color.



Das dritte Modell des Maitreffens stammt von Stefan Woll. Bei dem Modell handelt es sich um die USS Independence in 1:350 aus dem Hause Trumpeter. Die Independence gehört zur nach ihr benannten "Independence Klasse", ist ein Littoral Combat Ship (Schiffe zur Kriegsführung im feindlichen Küstenvorfeld) und gilt als der größte Trimaran der Welt. Die Qualität des Bausatzes ist sehr gut. Einzig im Bereich der Klebenäht beider Rumpfhälften musste ein wenig gespachtelt werden. Im Bausatz mit enthalten sind über 200 Ätzteile, die unter anderem, auf dem Flugdeck verarbeitet werden wollen. Lackiert wurde die Independence mit Farben von Gunze, gealtert mit grauen Pigmenten.



Das letzte Modell des Maitreffens stammt von Bernd Voltz. Bei dem Modell handelt es sich um den Dodge 4x4 Command Car in 1:35 aus dem Hause Italerie. Das Modell passt sehr gut. Auch hier war keine Spachtelmasse von Nöten. Bernd hat das Verdeck des 4x4 neu aufgebaut mit in Weisleim getränktem Taschentuch, welches anschließend an das Verdeck angepasst wurde. Lackiert wurde das Modell mit Farben von Tamiya, gealtert mit Pastellkreide.

